

Presseinformation

Pestalozzi-Schüler besuchen Blutspende Blutspendetermin am 14.02. dient Schülern zur Information

Zwei Mittelstufenklassen der Wittener Pestalozzi-Schule haben sich in den vergangenen Monaten im Biologieunterricht viel über Blut, Bluterkrankungen und Blutspende gelernt. Am kommenden Dienstag besuchen die Schülerinnen und Schüler den Blutspendetermin bei den Stadtwerken, um sich anzusehen, wie die freiwillige und unentgeltliche Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz funktioniert.

„Mit meiner eigenen zehnten Klasse und in einer achten Klasse, die ich in Biologie unterrichte, habe ich mich in den vergangenen Wochen intensiv mit dem Blutsystem beschäftigt. Unter anderem die Blutspende interessierte meine Schüler sehr. Wir haben viel darüber gesprochen, einen Film angesehen und die Schüler bekamen direkt vom DRK alle Fragen aus erster Hand beantwortet. Jetzt sind die Schüler sehr gespannt, sich selbst anschauen zu können, wie ein Blutspendetermin funktioniert.“ so Antje Erlemeier von der Pestalozzischule.

Wie funktioniert ein Blutspendetermin? Tut blutspenden weh? Wie lange dauert eine Blutspende? Was passiert mit den Blutkonserven nach der eigentlichen Blutspende? Diese und weitere Fragen haben die Schülerinnen und Schüler vorbereitet. Sabine Gräfe vom DRK-Blutspendedienst und die haupt- und ehrenamtlichen Rotkreuzler ermöglichen den interessierten Schülern einen Blick hinter die Kulissen der Valentinstags-Blutspende bei den Wittener Stadtwerken.

Wir laden Sie herzlich ein, die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Besuch bei der Blutspende zu begleiten.

am **Dienstag**, den **14.02.2012**
um **09:30 Uhr** bei den **Wittener Stadtwerken**
Westfalenstr. 18 – 20, 58452 Witten

Neben den Schülerinnen und Schülern stehen Ihnen Antje Erlemeier und Kolleginnen von der Pestalozzi-Schule und Sabine Gräfe und das ehrenamtliche Blutspendeteam zur Verfügung.

**DRK-Kreisverband
Witten e. V.**
Öffentlichkeitsarbeit

Annenstraße 9
58453 Witten
www.drk-witten.de
blog.drk-witten.de

Christian Schuh
Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0179 / 49 29 688
Christian.schuh@drk-witten.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität